



Brennstoffzellen-Strom für Belgien: SOLIDpower schließt BlueGEN-Vertrag mit Elugie

Heinsberg (D) / Putte (B), 24. April 2017

Ein 10 Millionen Euro schwerer Vertrag über die Lieferung von mindestens 550 BlueGEN, den Brennstoffzellen-Energiegeräten der SOLIDpower GmbH, an den belgischen Partner Elugie bvba, ist die Antwort auf das zunehmende Interesse der Belgier an einer effizienten und sicheren Energieversorgung vor Ort. „Sowohl Besitzer größerer Einfamilienhäuser wie auch Gewerbetreibende fragen verstärkt nach einer Lösung, die kostengünstig und umweltentlastend den Strom vor Ort erzeugen lässt, und finden mit dem BlueGEN eine Alternative zur kritischen Diskussion über Atomstrom in Belgien“, sagt Bjorn van Haver. Der Gründer und Geschäftsführer der auf Energieversorgungstechnologie spezialisierten Elugie nahe Antwerpen sieht sich damit in seiner über zehnjährigen Unternehmenserfahrung im Umgang mit stationärer Energieversorgung im Trend bestätigt. „Der BlueGEN ist das effizienteste Mikro-KWK-Gerät auf dem Markt. Überzeugt hat Herrn van Haver jedoch auch die nachweislich sehr hohe Zuverlässigkeit und Wirtschaftlichkeit unserer Technologie, die mit zunehmenden Produktionsvolumen noch weiter steigen wird“, konstatiert Jan-Willem Tolkamp, Sales- und Business Development Manager Benelux/UK bei SOLIDpower, „auch in Belgien setzt man nun verstärkt auf eine emissionsarme, autarke und zugleich günstige Stromerzeugung vor Ort. Herr van Haver ist aufgrund seiner guten Marktkenntnis für uns der richtige Partner, die Position des BlueGEN in Belgien weiter zu etablieren und zu festigen.“

Absatz von 1.200 BlueGEN-Anlagen bis 2018 im Visier

Belgien hatte bereits 2003, damals noch recht visionär, den Ausstieg aus dem Atomstrom verkündet. 2012 wurde diese Absicht von der damaligen Regierung nochmals bestätigt. Es führte vor allem dazu, dass die Stromerzeugung aus Kraft-Wärme-Kopplung-Anlagen (KWK) mittels Erdgas inzwischen mit 20 Prozent Anteil die zweitgrößte Quelle des Landes ist – mit steigender Tendenz. Die Elugie bvba sieht gerade hier, im Strombedarf von mehr als 10.000 kWh, mit dem BlueGEN ein deutliches Wachstumspotenzial. „Unser BlueGEN als Erdgas betriebenes Mikro-KWK-Gerät erlaubt die Anbindung an fast jedes marktgängige Heizsystem. Somit wird auch die nebenher erzeugte Wärme über die Einspeisung in den Wärmespeicher effizient genutzt – genug, um täglich rund 200 Liter Warmwasser zu liefern“, betont Andreas Ballhausen, Geschäftsführer der deutschen SOLIDpower.

Wie sehr man auf die bahnbrechende Innovationstechnologie „Made in Germany“ setzt, macht die Option deutlich, die mit dem Ende März besiegelten Kaufvertrag verbunden ist. Demnach erhält die Elugie bvba bis Ende 2018 ein erweitertes Bezugsrecht auf insgesamt 1.200 BlueGEN-Aggregate, was einem Gesamtumsatz für SOLIDpower von mehr als 20 Millionen Euro entspricht.

www.solidpower.com

www.elugie.com



Erfahrung und Gespür für Trends: Bjorn van Haver, weiß um den künftigen Energiebedarf in Belgien. Mit dem BlueGEN will er Interessenten autarker Stromerzeugung vor Ort ein adäquates Aggregat an die Hand geben.

Pressekontakt:
Claudia Palozzo c/o IMA-Institut
Innocentiastraße 46, 20144 Hamburg
Telefon: +49 (0)40 - 41 35 48 30
r.schoppe@ima-gination.de